



Nein zu Krieg und Hochrüstung! Ja zu Frieden und internationaler Solidarität Friedensdemonstration am 3. Oktober 2024 in Berlin

Liebe Friedensfreundinnen und Friedensfreunde,

der Wahlkampf in Thüringen, Sachsen und Brandenburg hat gezeigt: für die Menschen im Land ist der Frieden das zentrale Thema. Die aktuellen Äußerungen des Bundeskanzlers zur Rechtfertigung der Stationierung von Mittelstreckenwaffen zeigen erneut, wie gefährlich die friedenspolitische Situation ist.

Die zunehmende Bereitschaft, zur Demonstration am 3. Oktober nach Berlin aufzurufen, wächst – wie man der Homepage unserer Initiative entnehmen kann. Organisationen und Initiativen senden uns ihre Unterstützung und berichten von Aktionen zur Mobilisierung – besonders am Antikriegstag. In mehr als 100 Städten fanden Aktionen statt. Dabei wurde aufgerufen, am 3. Oktober nach Berlin zu fahren und gegen den Rüstungswahn und die geplante Stationierung US-amerikanischer Mittelstreckenraketen zu demonstrieren. Zunehmend rufen auch gewerkschaftliche Gliederungen zur bundesweiten Demonstration auf.

Alle aktuellen Informationen findet ihr auf unserer Webseite. Auch die Liste der Aufrufenden: <https://nie-wieder-krieg.org>

Mit diesem 4. Rundbrief bitten wir erneut um eure Unterstützung für die gemeinsame Demonstration am 3. Oktober 2024 in Berlin. Bitte teilt uns mit, was ihr zur Vorbereitung plant: demo_info@nie-wieder-krieg.org

Aufrufe für die Demonstration:

Wir wenden uns an alle Menschen, die dazu beitragen wollen, aus der Sackgasse von Konfrontation und Krieg herauszukommen. Lasst uns in der jetzigen Situation, in der die Welt zunehmend aus den Fugen gerät, aufeinander zugehen, Barrieren überwinden und für Versöhnung werben. Lasst uns alte Streitigkeiten, Differenzen, unterschiedliche Einschätzungen zurückstellen, um in dieser Situation größter Gefahr für den Weltfrieden gemeinsam zu handeln. Wir wollen die Friedensbewegung stärken und viele unterschiedliche Kräfte zum gemeinsamen Handeln ermutigen. Eigenständige Aufrufe aus verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen und Aufrufe von Organisationen und Initiativen sind willkommen. Alle tragen dazu bei, eine positive Atmosphäre für die bundesweite Demonstration zu schaffen.

Auftakt- und Schlusskundgebungsorte sowie der Sternmarsch sind nun bestätigt.

Auftaktkundgebungen um 12:30 Uhr:

- **Breitscheidplatz / Gedächtniskirche**
- **Rathenower Str. / Ecke Alt Moabit**
- **Gleisdreieck / Schöneberger Ufer**

Die Abschlusskundgebung findet um 14:30 Uhr am Großen Stern statt.

Rednerinnen und Redner:

Als Rednerinnen und Redner für die Abschlusskundgebung haben bislang zugesagt: Peter Gauweiler (CSU), Gesine Löttsch (MdB, Die Linke), Ralf Stegner (MdB, SPD) und Sahra

Wagenknecht (MdB, BSW). Wir erwarten auch eine Stimme zum Gaza-Krieg sowie einen Beitrag zum Ukrainekrieg. Die Begrüßungsrede im Namen der Veranstalter erfolgt durch Reiner Braun. Moderiert wird die Abschlusskundgebung durch Wiebke Diehl und Jutta Kausch. Musikalische Mitwirkung: Tino Eisbrenner und Pablo Miró.

Auf den Auftaktkundgebungen werden u.a. sprechen: Alev Bahadir (DIDF), Angelika Claussen (IPPNW), Olaf Harms (ver.di Hamburg), Michael Müller (NaturFreunde, MdB a.D.), Ingrid Pfanzelt (München steht auf) & Christiane Reymann (Frieden Links). Moderiert werden diese Kundgebungen von Andreas Grünwald, Yussuf As und Rita-Sybille Heinrich.

Plakate und Flyer:

Plakate (DIN A3 und A2) und Flyer sind in neuer Auflage fertiggestellt und können bestellt werden (Druckvorlage auf der Webseite). Wegen der großen Nachfrage musste eine weitere Auflage der „**Zeitung gegen den Krieg**“ gedruckt werden. Bestellungen bitte an: [**demo_info@nie-wieder-krieg.org**](mailto:demo_info@nie-wieder-krieg.org)

Facebook und Social Media:

Wir bitten erneut alle, die Social Media-Plattformen nutzen, auf die Friedensdemonstration hinzuweisen und Freunde einzuladen.

Mobilisierungsvideos:

Wir werden in den nächsten Woche Videos zur Unterstützung der Demonstration von Jeffrey Sachs, Michael Müller, Sahra Wagenknecht und Peter Brandt veröffentlichen – bitte teilen und weiterverbreiten.

Anreise – bitte unbedingt informieren:

Inzwischen mehren sich die Angaben für die örtlichen und regionalen Abfahrten zur Friedensdemo nach Berlin. Bitte teilt uns mit, was ihr zur Anreise plant – ob ihr Mitfahrmöglichkeiten mit Bussen, mit der Bahn oder in anderer Weise organisiert. Wir veröffentlichen dies mit Kontaktdaten auf unserer Webseite. Bitte teilt uns in diesem Zusammenhang auch mit, mit wie vielen Bussen ihr kommt. Dazu besteht hier Gelegenheit: [**https://nie-wieder-krieg.org/2024/08/23/gemeinsame-anfahrten/**](https://nie-wieder-krieg.org/2024/08/23/gemeinsame-anfahrten/)

Genauere Hinweise für Parkplätze werden wir euch noch zukommen lassen. Für Berlin und die umliegenden Bundesländer ist eine Anreise mit den Regionalzügen bzw. der S-Bahn die beste Möglichkeit. Wer als Ordnerin oder Ordner helfen kann: Bitte meldet euch schnell bei unserem Demonstrationsbüro (siehe unten).

Finanzen:

Bitte unterstützt uns auch in dieser Hinsicht. Wir freuen uns über jede auch noch so kleine Spende auf das folgende **Konto der Friedens- und Zukunftswerkstatt, bei der Frankfurter Sparkasse, IBAN DE20 5005 0201 0200 0813 90 – BIC HELADEF1822** – Stichwort: „03.10. – Berlin“

Wir wollen mit der Demonstration einen Anstoß geben, dass mehr Menschen sich für den Frieden aktiv einsetzen. Weitere Schreiben zur Vorbereitung der bundesweiten Demonstration werden folgen.

Mit friedlichen Grüßen

Initiative „Nie wieder Krieg – Die Waffen nieder“

Yusuf As, Reiner Braun, Wiebke Diehl, Andreas Grünwald, Rita-Sybille Heinrich, Jutta Kausch-Henken, Ralf Krämer, Willi van Ooyen, Christof Ostheimer, Peter Wahl

Das Demonstrationsbüro 3.10.2024 ist regelmäßig von Sebastian Krauß besetzt:
Montag 11-16 Uhr | Dienstag 16-21 Uhr | Mittwoch 11-16 Uhr | Donnerstag 10-15 Uhr. Zu erreichen unter der Rufnummer 030 20654857 oder unter der oben benannten Mail-Adresse. Postadresse: c/o IALANA | Marienstr. 19/20 | 10117 Berlin.